

Arbeitgeberin Stadt Koblenz
Koblenz hat viel zu bieten. Auch als Arbeitgeberin!

Die Stadtverwaltung Koblenz im UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal ist eine moderne Dienstleisterin für mehr als 113.330 Bürgerinnen und Bürger. Als eine der größten Arbeitgeberinnen der Region vertrauen wir dabei auf die Kompetenzen unserer rund 2.400 Mitarbeitenden, die mit Engagement die Stadt Koblenz mitgestalten und besonders machen. Unterstützen Sie uns dabei.

Die Musikschule der Stadt Koblenz sucht zum 01.10.2021 eine

Schulleitung (w/m/d) für die städtische Musikschule
(Vollzeit / unbefristet)

Die Musikschule Koblenz verfügt über ein breites und exzellentes Lehrangebot in mehr als 30 Hauptfächern und ist mit jährlich über 100 öffentlichen Vortrags- und Konzertveranstaltungen ein zentrales Element der Kulturregion Koblenz. Der Unterricht wird in einem eigenen zentral gelegenen Musikschulgebäude und an weiteren Außenstellen im Stadtgebiet angeboten. Mehr als 2.500 Schülerinnen und Schüler werden von rund 45 höchst engagierten Musiklehrenden in 720 Jahreswochenstunden unterrichtet. Zusammenarbeit hat im Kollegium der Musikschule einen hohen Stellenwert. Neben dem qualifizierten Einzelunterricht wird großen Wert auf Ensemble-, Orchester- und Gruppenarbeit gelegt. Darüber hinaus wird die Zusammenarbeit mit Allgemeinbildenden Schulen besonders gepflegt.

Ihr Aufgabengebiet:

- Musikalisch-pädagogische und organisatorische Leitung des Amtes Musikschule sowie innovative Weiterentwicklung der Musikschule als kulturbildende Institution
- Festigung und konzeptionelle Weiterentwicklung der Kooperationen mit Kindertagesstätten, Allgemeinbildenden Schulen, Ganztagschulen, freien Partnern im Bildungs- und Kulturbereich, auch im Hinblick auf neue Herausforderungen der musikalisch-pädagogischen Erziehung
- Entwicklung musikpädagogischer Angebote sowohl für die Früherziehung als auch für die Arbeit mit Seniorinnen und Senioren sowie generationsübergreifender Formate
- Entwicklung inklusiver musikpädagogischer Angebote in der Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigung
- Zusammenarbeit mit Elternbeirat und Fördervereinen, Stiftungen und kirchlichen Trägern
- Kooperation mit anderen Musikeinrichtungen (wie z.B. Rheinische Philharmonie, Kinder- und Jugendchören, Landesmusikakademie usw.) sowie Zusammenarbeit mit Musikvereinen. Beteiligung an musikalischen Projekten in der Stadt Koblenz
- Enge Zusammenarbeit mit den Trägervertretern auf Landes- und Bundesebene
- Mitarbeiterführung und Leitung von Konferenzen
- Haushaltsverantwortung und Steuerung ertragsorientierter Abläufe
- Einwerbung von Zuschüssen und Sponsorenakquise
- Repräsentation der Musikschule

Ihr Anforderungsprofil:

- Innovative Führungspersönlichkeit mit einem erfolgreich abgeschlossenen musikpädagogischen oder künstlerischen Studium
- Abgeschlossene Fortbildung des VdM-Lehrgangs „Führung und Leitung einer Musikschule“ oder vergleichbare Tätigkeiten in der Musikschulverwaltung vorteilhaft
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Kompetenz im Umgang mit neuen Medien
- Entscheidungsfreude, Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- Organisatorisches Geschick und ausgeprägte Einsatzbereitschaft
- Hohe Belastbarkeit
- Teamfähigkeit, soziale und kommunikative Kompetenz, auch in der Mitarbeiterführung und im Konfliktmanagement
- Es handelt sich um eine herausgehobene Stelle mit Verantwortung in der Mitarbeiterführung und -beurteilung. Ausgehend von den aktuellen Führungsleitlinien und der hiervon abgeleiteten Anforderungskonzeption sind insbesondere nachfolgende Schlüsselkompetenzen von Bedeutung:

Kommunikationsstärke:

Sie kommunizieren klar und effektiv mit Menschen innerhalb und außerhalb der Verwaltung. Sie können zuhören und schaffen eine positive Kommunikationsbeziehung. Sie präsentieren Informationen strukturiert und geben Informationen zur Verbesserung von Arbeitsprozessen an andere weiter.

Verhandlungsführung:

Sie können sich in die Schwierigkeiten und Ziele Ihrer Verhandlungspartner hineinversetzen. Sie überzeugen andere von Ihrem Standpunkt. Sie erzielen Vereinbarungen, die für beide Parteien vorteilhaft sind.

Entscheidungsstärke:

Sie treffen vernünftige Entscheidungen mit kalkulierbarem Risiko und unter optimalem Zeitaufwand. Sie wägen Alternativen und unterschiedliche Konsequenzen ab, entscheiden sich für eine Vorgehensweise und übernehmen Verantwortung für Entscheidungen.

Planung –und Organisationsfähigkeit:

Sie organisieren und planen gemäß den Anforderungen der Verwaltung. Sie setzen realistische Ziele und Prioritäten und überwachen den Fortschritt bei der Umsetzung der Ziele. Für ihr Arbeitsmanagement finden Sie besser geeignete Abläufe und Verfahren.

Ergebnisorientiertes Handeln:

Sie handeln ergebnisorientiert mit einem hohen Grad an persönlichem Einsatz. Sie legen Ziele fest, erstellen Umsetzungspläne und sorgen dafür, dass diese Ziele im vorgegebenen Rahmen erreicht werden. Sie übernehmen die persönliche Verantwortung, um gute Ergebnisse zu erzielen.

Zielorientierte Führung:

Sie verfolgen das Ziel, andere zu führen und zu motivieren, um die gesetzten Ziele zu erreichen. Sie kennen die Stärken und Schwächen der Mitarbeitenden und delegieren die Aufgaben sinnvoll nach den jeweiligen Fähigkeiten. Sie sind fair und objektiv und haben keine Günstlinge. Durch Motivation und Feedback fördern und fordern Sie Leistung.

Unser Angebot:

- Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Eingruppierung und das Beschäftigungsverhältnis richten sich nach den tariflichen und gesetzlichen Vorschriften für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt nach EGr. 11 TVöD und richtet sich nach der persönlichen Qualifikation und der beruflichen Erfahrung. Weiterhin besteht die Möglichkeit der Ausgestaltung weiterer tariflicher Anreizinstrumente. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem interessanten Aufgabengebiet
- Es gilt die 5-Tage Woche
- Flexible Arbeitszeiten; ggf. Home-Office
- Die Stadtverwaltung möchte Führen in Teilzeit fördern. Bewerbungen im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung sind unabhängig vom Teilzeitfaktor ausdrücklich erwünscht.
- Familienfreundliche und mitarbeiterorientierte Arbeitgeberangebote
- Jahressonderzahlung, Betriebliche Altersversorgung und ggf. Leistungsentgelt sowie vermögenswirksame Leistungen (Arbeitgeberanteil) für Tarifbeschäftigte
- Grundsätzlich 30 Tage Jahresurlaub
- Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung durch eine Vielzahl an internen und externen Personalentwicklungsangeboten
- Ein attraktives Gesundheitsmanagement mit umfangreichen Angeboten zur Gesunderhaltung
- Städtisches KiTa-Plätze-Kontingent und Kinderferienbetreuung
- Bezuschusstes Jobticket sowie steuerfreier Fahrtkostenzuschuss für den ÖPNV

Die Stadtverwaltung fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiter (w/m/d). Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, der Weltanschauung oder der sexuellen Identität. Bei gleichwertiger Eignung werden Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind sowie schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei, sofern Sie eine Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wünschen. Andernfalls werden Ihre Bewerbungsunterlagen nach Ablauf einer Wartefrist von zwei Monaten datenschutzgerecht vernichtet.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen schriftlich oder per E-Mail ausschließlich im pdf-Format bis **14.05.2021** unter Angabe des Aktenzeichens **AZ: 10.20/Gom., Nr. 10/2021** an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Koblenz
- Amt für Personal und Organisation -
Postfach 20 15 51, 56015 Koblenz
karriere@stadt.koblenz.de



KOBLENZ
VERBINDET.